

DVS-Filtertechnik B.V.
Wiebachstraat 41
6466NG Kerkrade
The Netherlands
www.dvs-filtertechnik.com
info@dvs-filtertechnik.com



INSTALLATIONS-KURZANLEITUNG FILTERSYSTEME

DIGITALE STEUERUNG v.2.5



Inhaltsangabe

1	SICHERHEIT	3
	1.1 Piktogramme	3
	1.2 Warnungen / Sicherheitsanforderungen	3
2	BASISANFORDERUNGEN	4
	2.1 Steuerung.....	5
	2.2 Steuerungseinstellungen	6
	2.3 Optionen WiFi-Modul.....	7
3	A. SCHWERKRAFT - SYSTEM	8
	3.1 Aufstellung Filtersystem	8
	3.2 Schema Aufstellung	9
	3.3 Einstellung Niveauregulierung	9
4	B. GEPUMPTES SYSTEM	11
	4.1 Aufstellung Filtersystem	11
	4.2 Schema Aufstellung	11
	4.3 Einstellung Niveauregulierung	11
5	TEICH-NACHFÜLLSYSTEM	13
6	PROBLEMLÖSUNGEN	14

1 SICHERHEIT

1.1 Piktogramme

Folgende Symbole sind am Filter angebracht.



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Tragen Sie beim Spülen des Filters eine Schutzbrille.

1.2 Warnungen / Sicherheitsanforderungen



Trennen Sie bei der Montage oder Wartung des Filters das Gerät von der Stromversorgung.

- Vergewissern Sie sich, dass der Filter unbeschädigt ist, bevor Sie ihn anschließen. Überprüfen Sie die Netzkabel und Stecker sorgfältig, bevor Sie sie anschließen.
- Es ist nicht erlaubt die Maschine auf eine andere Weise zu benutzen, als vom Hersteller vorgesehen ist. Eine falsche Anwendung kann zu unkalkulierbaren Risiken führen.

- **PASS AUF ! DREHENDE TEILE !**

Sicherheitsvorschriften, sowie die Abdeckkappen/Sicherheitsschalter, dürfen beim laufendem Betrieb vom Filter niemals entfernt oder überbrückt werden.

Die Schutzabdeckung des Zahnradantriebs ist mit Befestigungsmitteln, sowie Muttern, angebracht. Diese Sicherheitsvorrichtung verhindert den Kontakt mit den bewegenden Teilen und schützen vor Verletzungen. Das Entfernen dieser Schutzabdeckung oder das Bedienen der Maschine ohne dieser Schutzabdeckung ist verboten!

Umgehend nach der Ausführung der Arbeiten muss diese Schutzvorrichtung wieder montiert/aktiviert werden und auf deren Funktion überprüft werden.

Hierfür darf ausschließlich das originale Befestigungsmaterial (erneut) verwendet werden.

- Versuchen Sie niemals, die rotierende Trommel mit Händen anzuhalten.
- Der Antriebsmotor und alle elektrischen Anschlüsse dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen. Sollte es passieren, stellen Sie in diesem Fall sicher, dass alles trocken ist, bevor Sie den Filter wieder einschalten.
- Die Steuerung des Trommelfilters darf nur an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Elektrische Kabel und/oder Stecker dürfen nicht durchgeschnitten werden. Hierdurch würde umgehend die Garantie sowie die Gewährleistung vom Hersteller entfallen.

2 BASISANFORDERUNGEN

Basisanforderungen, welche für jedes Filtersystem Gültigkeit hat:

- Das Filtersystem muss auf einen ebenen Untergrund aufgestellt werden mit ausreichender Tragkraft, wie z.B.:
 - Ein gut an gerüttelter Kiesuntergrund oder Betonplatten
 - Ein Untergrund aus Beton (Fundament)Bei einer unebenen Aufstellung kann die Leistung und Funktion beeinträchtigt werden!
- Die Einheit muss eben (mit Wasserwaage kontrollieren!) aufgestellt werden.
- Planen Sie ausreichend Bewegungsraum um den Filter herum um Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen zu können.
- Die Steuerung sollte trocken aufgestellt werden, bevorzugt in einem Innenraum.
- Der Antriebsmotor ist spritzwassergeschützt und sollte daher nicht im Regen stehen gelassen werden.
- Der Filter darf maximal 5 Mal pro Stunde Spülen. Wenn der Filter Häufiger spült, wird die Lebensdauer des Motors erheblich verkürzt

Das Filtersystem kann sowohl in Schwerkraft als auch in gepumpter Version verwendet werden.



ACHTUNG!

Die richtige Aufstellung und ein stabiles Wasserniveau im Teich sind wichtige Grundvoraussetzungen für eine optimale und problemlose Funktion des Filtersystems.



ACHTUNG!

Durch die Verwendung von Salz im Wasser können die Edelstahlteile vom Filter anfangen zu oxidieren.

2.1 Steuerung 

Steuerung ist nur spritzwassergeschützt!
Platzieren Sie es so, dass es vor Regen
und Wind geschützt ist.



VORSICHT!

Stecken Sie den richtigen Stecker in die richtige Steckdose. Das Einstecken des falschen Steckers kann aufgrund von Überstrom die Sicherung auslösen.

Manuales Spülen:
Halten Sie diesen Knopf
eingedrückt um manuell
spülen zu können.

Steckdose für den
Motor vom Filter
Max. 200W



Hauptschalter
(Not-Halt)

Anschlußstelle für die
Niveauregulierung

BITTE BEACHTEN: Wenn dieser
nicht angeschlossen ist, wird die
Steckdose der Teichpumpe nicht
mit Strom versorgt.

Steckdose für die
Spülpumpe
Max. 800W

Steckdose für die Teichpumpe
(Max. 1 Stück / max. 1150W)

Wenn Sie mehr als eine Teichpumpe
anschießen möchten, müssen Sie einen
Netzschalter verwenden.
Art. 550.2506 - Netzschalter 25 Ampere

2.2 Steuerungseinstellungen

Melden Sie sich beim WiFi-Modul an
Suchen Sie nach neuen Netzwerken:
Passwort:

DVS FILT
Welkom123456

Gehen Sie zu einem Internetbrowser,
und melden Sie sich unter der
folgenden Adresse an:

192.168.1.1

Dip Schalter

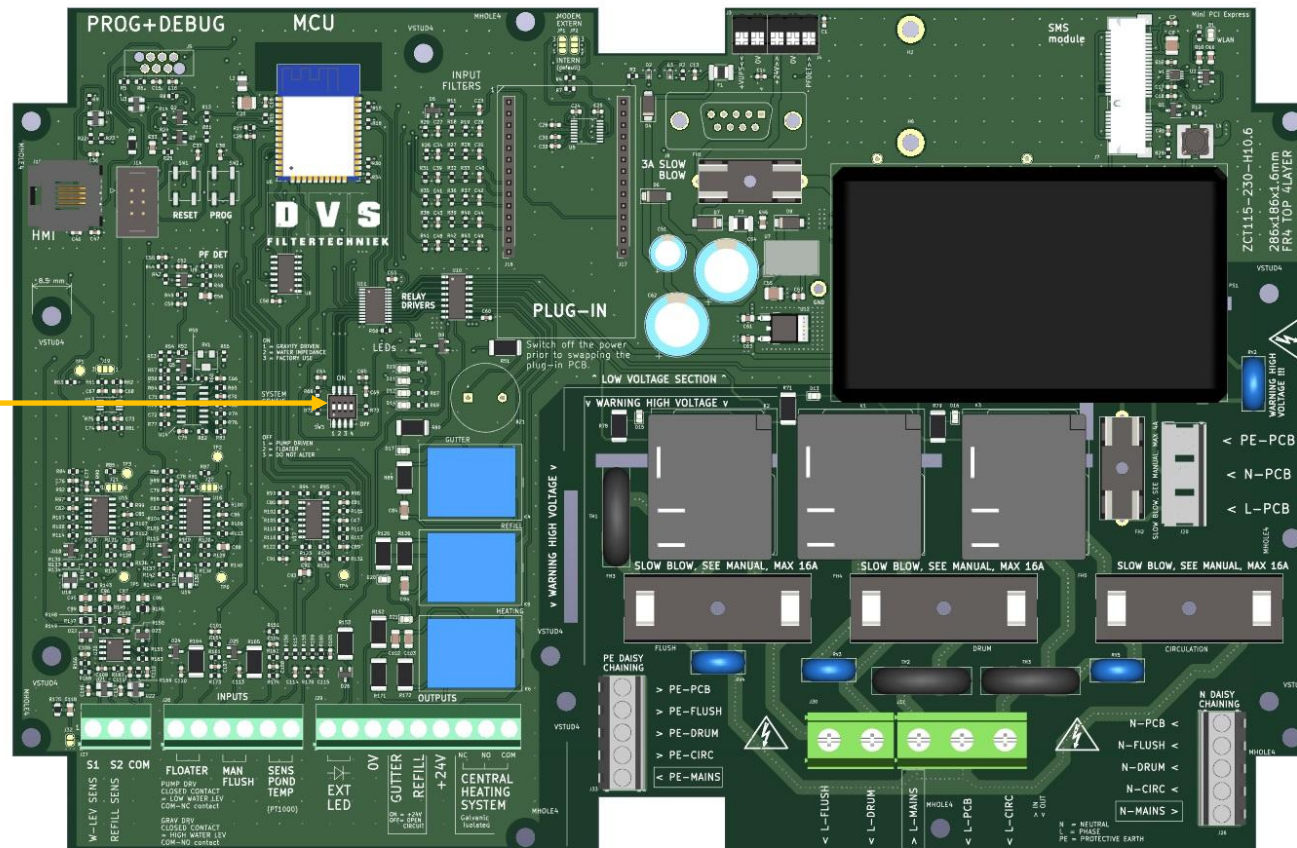
- 1 an → Schwerkraft System
- 1 aus → Gepumptes System
- 2 an → Sensor 2 Staben

Dip Schalter

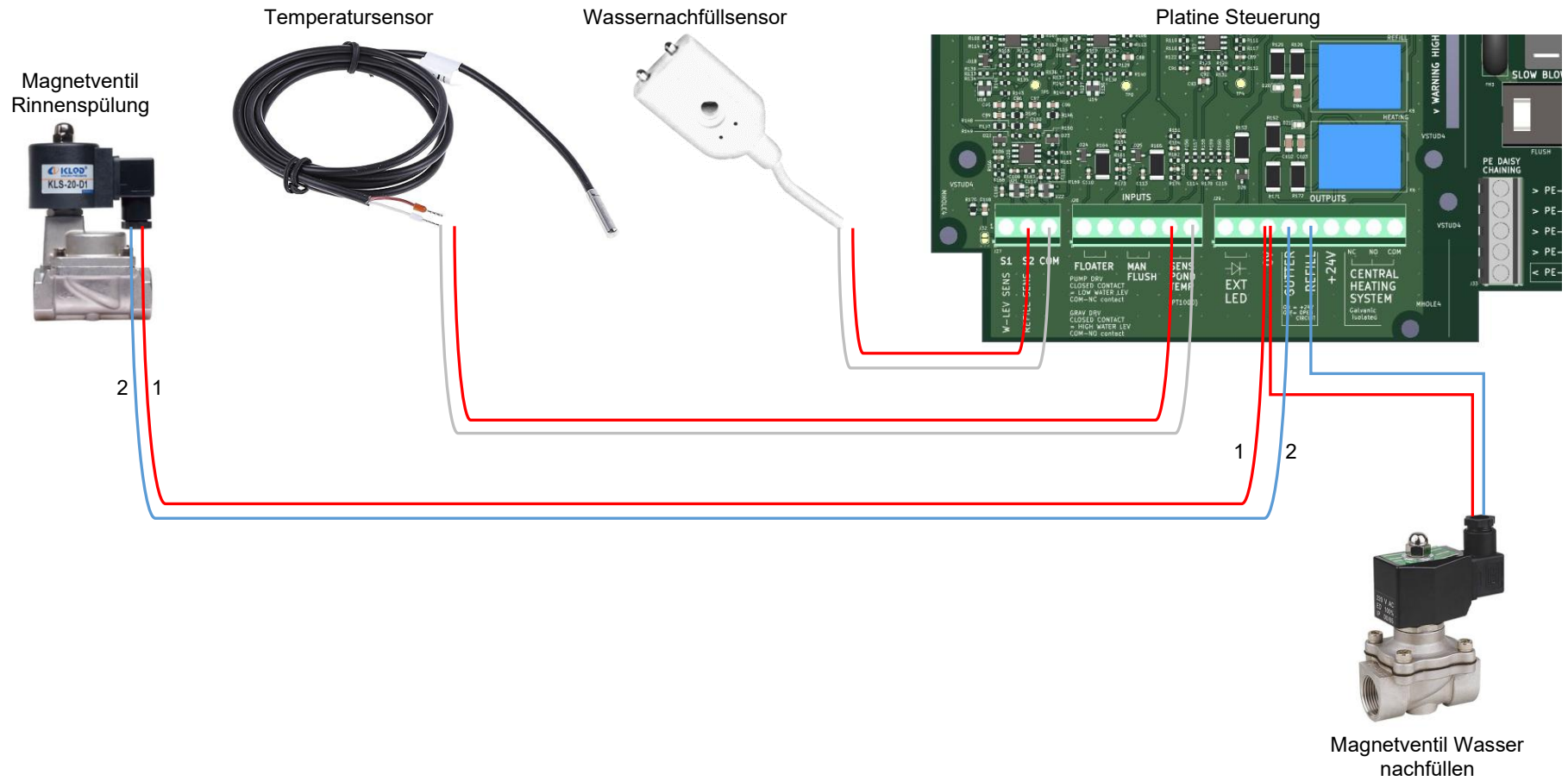


Sicherungen

- Spülpumpe 6A
- Antriebsmotor 2A
- Teichpumpe 8A



2.3 Optionen



3 A. SCHWERKRAFT - SYSTEM

3.1 Aufstellung Filtersystem

- Bemessen Sie das max. Wasserniveau vom Teich.
- Richten Sie den Untergrund horizontal aus (der Filter muss vollständig eben aufgestellt werden!).
- Der Filter muss das Maß der Einbauhöhe (abb. 3.1) oberhalb des Wasserniveaus ausgestellt werden. (Abstand max. Wasserniveau bis Oberkante Filter).
- Für die Funktion vom Schwerkraftsystem ist ein konstantes Wasserniveau im Teich erforderlich.
- Der Toleranzbereich liegt bei bis zu -20 mm vom max. Wasserniveau.
- Wird das max. Wasserniveau vom Teich überschritten, dann strömt das Wasser im Trommelfilter über den Schmutzablauf ab bis das max. Wasserniveau wieder erreicht wurde.

Type Filter	Einbauhöhe [cm]
ENTRY25	16
ECO15	16
ECO22	16
D50	12
PP22	17
PP35	17
PP35-P	12
PP50	12
PP50-P	12
PP65	12
PP65-P	12
PP100N	12
PP140N	12
ENTRY C25 Schwerkraft	17
ENTRY C25 Gepumpt	17
ENTRY M25 Schwerkraft	17
C15	12
C22	12
C35-M	12
C65-M	12
CL15	12
CL22	12
CL35 (K/L/M)	12
CL50 (K/L/M)	12
CL65 (K/L/M)	12

3.2 Schema Aufstellung

Der Filter hat die beste Leistung wenn alle Eingänge vom Filter verwendet werden.

3.3 Einstellung Niveauregulierung

Sensor / Schwimmer in saubere Kammer (Trommelkammer)

Abb. 3.2 / 3.3

1. Wasserstand bei laufender Pumpe nach spülen (kurzer Stift 8 cm ins Wasser)
2. Spülvorgang startet
Trockenlaufschutz nach eingestellter Zeit

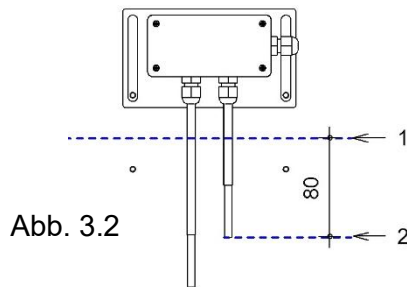


Abb. 3.2

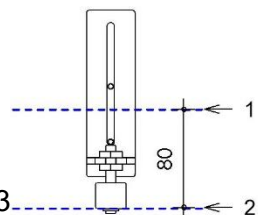


Abb. 3.3

In Schwerkraft muss das Wasserniveau vom Teich auf der gleichen Höhe sein als die Oberkante vom Schmutzablauf.

Wenn der Filter auch Ausläufe für ein gepumptes System hat, dann müssen diese geschlossen werden mit z.B. einer Abdeckkappe.

Die Kapazität der Teichpumpe wird bestimmt anhand der Menge Wasser, welches durch den Filter strömt. Beispiel: Wenn 30.000 Liter Wasser vom Teich in den Filter strömt und man pumpt 50.000 Liter aus dem Filter zurück in den Teich, dann kann der Filter nicht funktionieren, da 20.000 Liter zu wenig im Filter ankommen. Der Durchfluss muss in Balance sein.

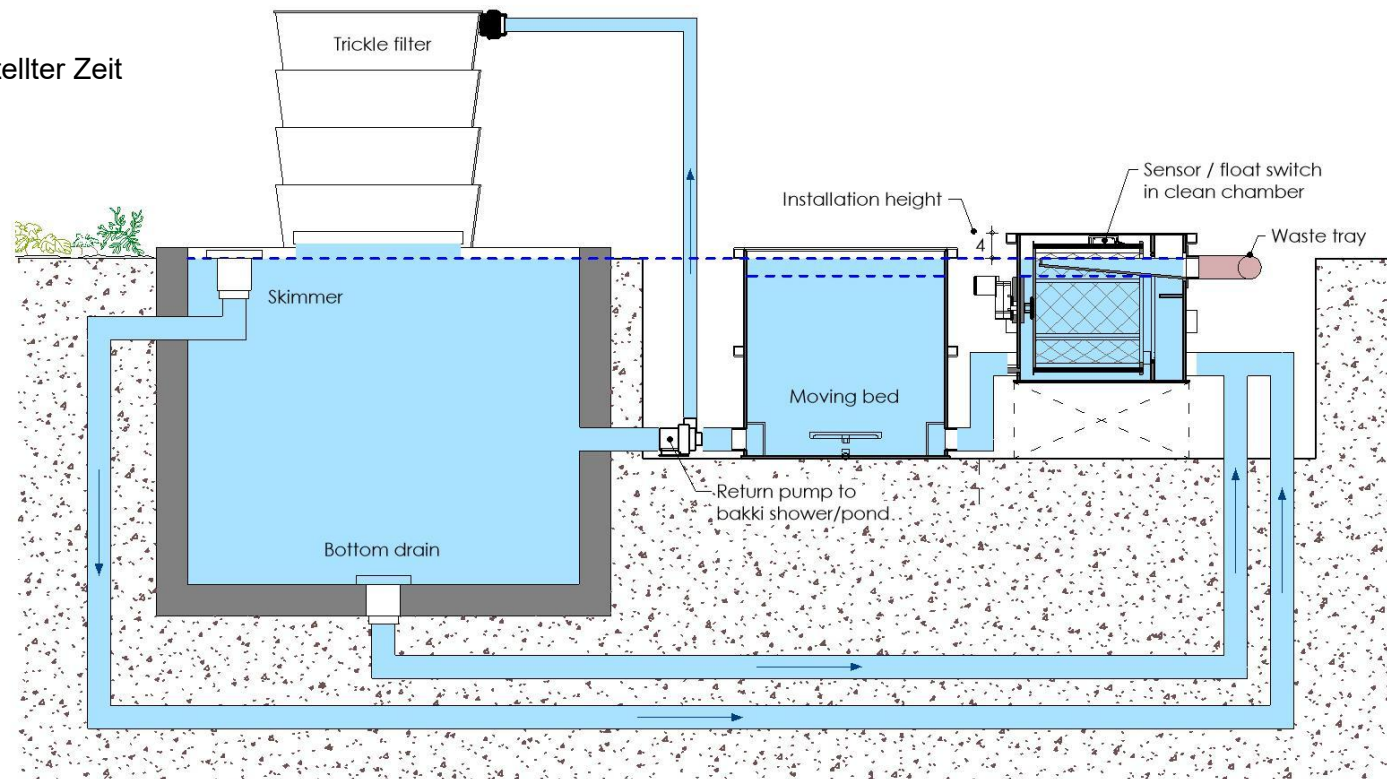


Abb. 3.1 Schema Aufstellung Trommelfilter

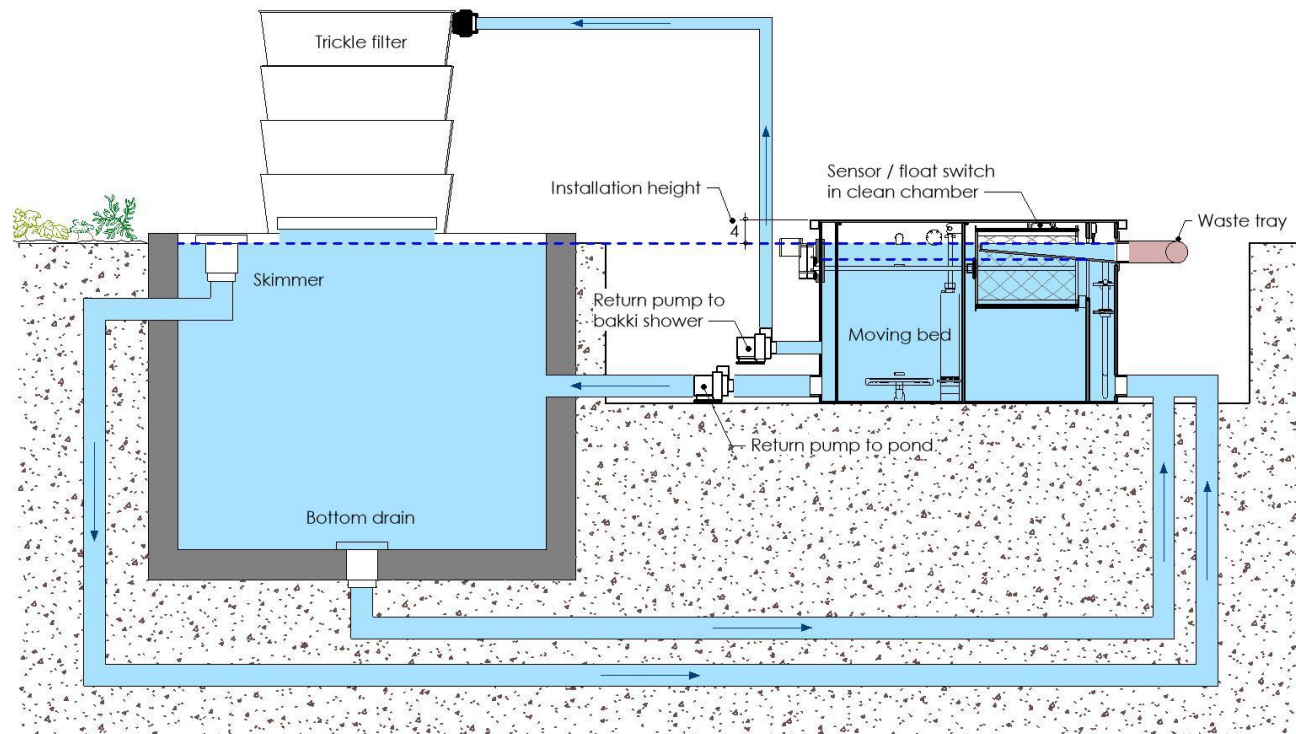
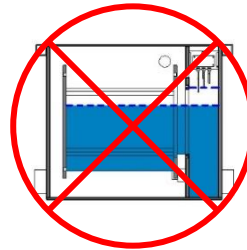


Abb. 3.4 Schema Aufstellung Kombi Filter

4 B. GEPUMPTES SYSTEM

4.1 Aufstellung Filtersystem

- Richten Sie den Untergrund horizontal aus (der Filter muss vollständig eben aufgestellt werden!).
- Der Filter sollte 20 cm höher sein als der Biokammer (Oberseite der Rahmen siehe Abb 4.1).
- Installieren Sie en den Ausgängen ein T-Stück, um eine gute Verbindung zu gewährleisten Fluss zu erhalten.



4.2 Schema Aufstellung

Bei einem gepumpten System pumpt die Teichpumpe das Wasser vom Teich/Skimmer in den Trommelfilter. Von dort fließt das Wasser dann in Schwerkraft (möglicherweise noch über eine Biokammer) zurück in den Teich.

Verwenden die die oberen Ausgänge (Kombifilter) oder legen Sie die Leitungen hinter dem Filter so hoch, dass ausreichend Wasser in der Trommelkammer stehen bleibt. Ansonsten steht zu viel Druck auf dem Sieb des Filters.

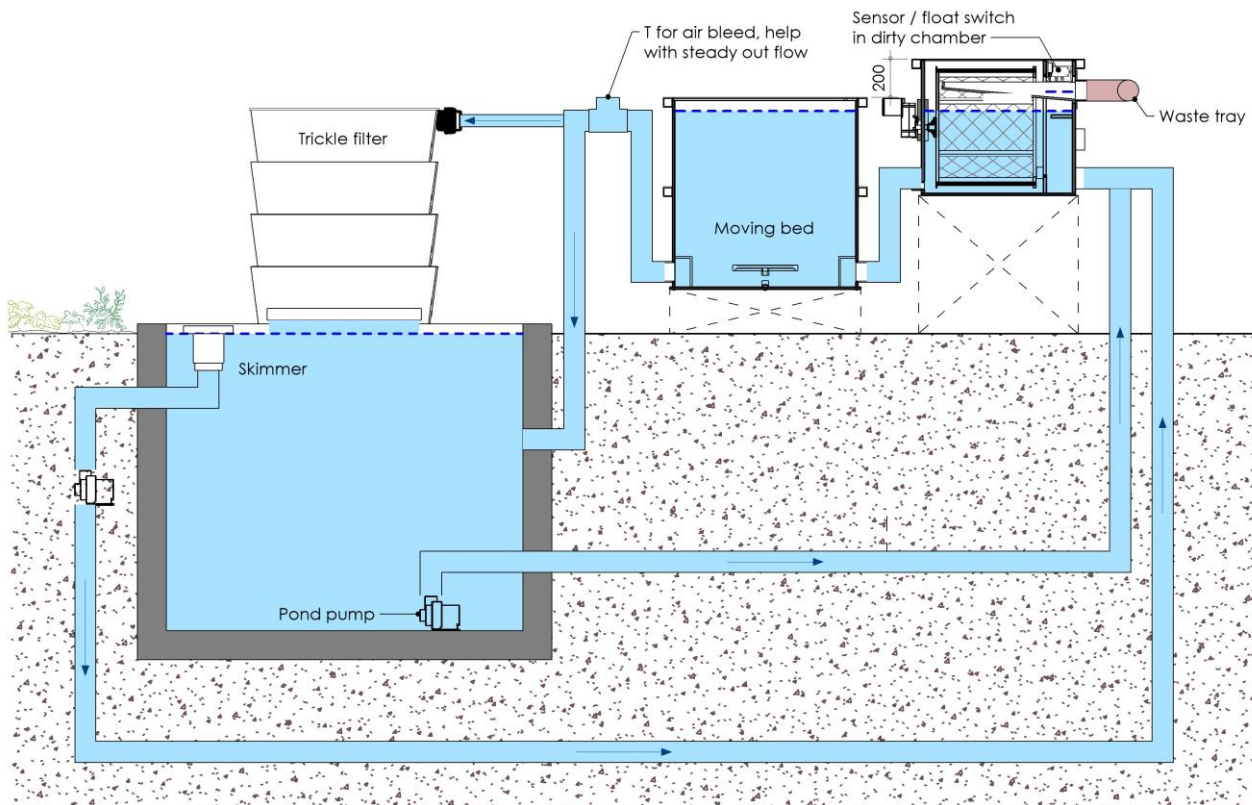


Abb. 4.1 Schema Aufstellung Trommelfilter

4.3 Einstellung Niveauregulierung

Sensor / Schwimmer in schmutziger Kammer (erste Kammer).

Abb. 4.2 / 4.3

1. Wasserstand bei laufender Pumpe nach spülen
2. Spülvorgang startet & Trockenlaufschutz nach eingestellter Zeit

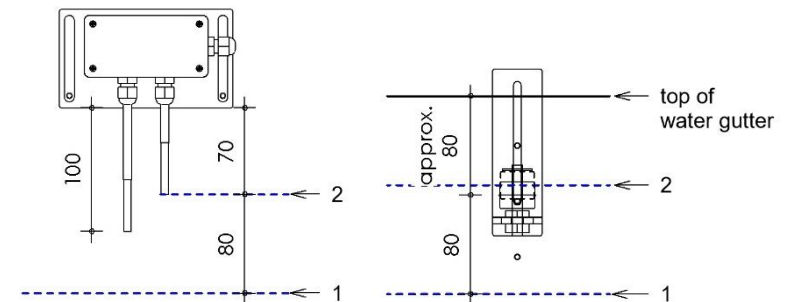


Abb. 4.2

Abb. 4.3

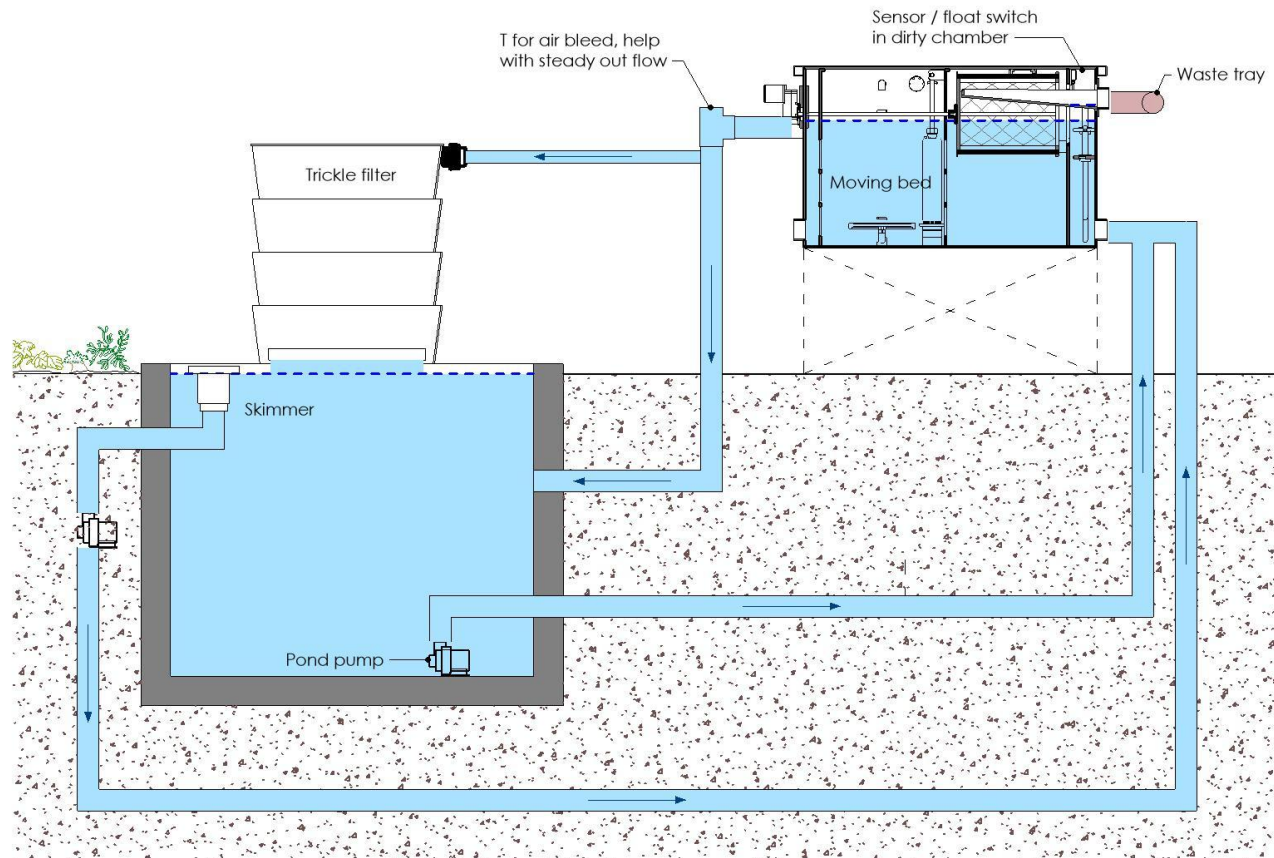
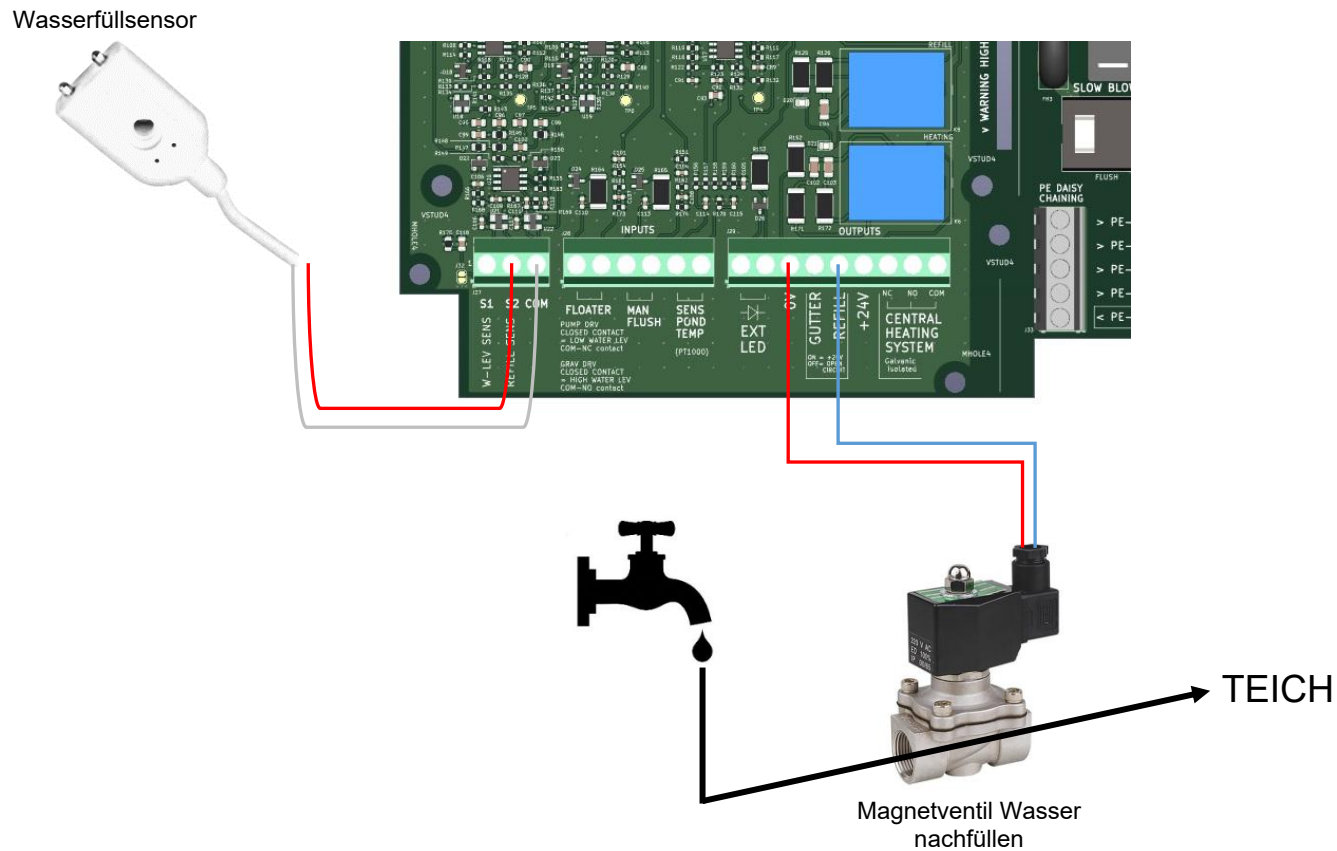


Abb. 4.4 Schema Aufstellung Kombi Filter

5 TEICH-NACHFÜLLSYSTEM

Wir empfehlen die Verwendung eines automatischen Nachfüllsystems, damit der Wasserstand im Teich konstant bleibt. Der Sensor sollte im Teich, einige Zentimeter unter Wasser, montiert werden.



6 PROBLEMLÖSUNGEN

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Filter spült zu oft	<ul style="list-style-type: none"> - Sieb ist verstopft/verschmutzt - Durchfluss ist zu hoch - Sensor Position ist zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> - Sieb reinigen (Essig oder Zitronensäure) Bei hartnäckigen Schmutz mit Sieb Reiniger - Teichpumpe(n) zurück regeln - Kontrolliere Sensor Position (siehe Kapitel 3.3 / 4.3)
Filter spült nicht mehr automatisch	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserniveau zu niedrig - Sieb verstopft/verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> - Teichwasser auffüllen - Sieb reinigen (Essig oder Zitronensäure) Bei hartnäckigen Schmutz mit 30%er Salzsäure
Trommel dreht nicht während der des Spülvorgangs	<ul style="list-style-type: none"> - Motor defekt - Motor überhitzt - Sicherung defekt - Relais bleibt hängen (defekt) 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolliere den Motor an einer konstanten Spannung von 220V - Motor abkühlen lassen (ca. 60min) - Sicherung austauschen (slow blow 6.3x32 2A) - Relais tauschen
Trommel bleibt drehen, stoppt nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker in der falschen Steckdose von der Steuerung 	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker im Steckplatz "MOTOR DRUM FILTER" einstecken
Spülpumpe reagiert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Spülpumpe defekt - Sicherung defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolliere die Spülpumpe an einer konstanten Spannung von 220V - Sicherung austauschen (slow blow 6.3x32 6A)
Spülpumpe bleibt spülen	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker in der falschen Steckdose - Relais bleibt hängen (defekt) 	<ul style="list-style-type: none"> - Stecker im Steckplatz "CLEANING PUMP" einstecken - Relais tauschen
Teich Pumpe reagiert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Sensorstecker ist nicht eingesteckt - Sicherung defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Den Sensorstecker in die Steuereinheit stecken - Sicherung austauschen (slow blow 6.3x32 8A)

7 WARTUNGSPLAN

WÖCHENTLICH

TEIL	KONTROLLE	AKTION
Spülrinne	Prüfen Sie, ob der Abwasserablauf verstopft ist	Sichtprüfung, eventuelle Schmutzansammlungen manuell entfernen
Düsen	Überprüfen Sie, ob die Sprühdüsen verstopft sind	Sind auf dem Tuch Schmutzstreifen zu sehen, ist eine Sprühdüse verstopft. Lösen Sie die Überwurfmutter und reinigen Sie die Sprühdüse.

MONATLICH

TEIL	KONTROLLE	AKTION
Siebelementen	Überprüfen Sie, dass der Sieb keine Löcher oder Risse aufweist	Sichtprüfung, eventuell defekte Elemente ersetzen
Notabdeckungen für Fasstrennwand	Überprüfen Sie, ob die Kunststoffabdeckungen intakt sind	Wenn diese kaputt sind, ersetzen Sie sie: Art. 900.4081 (nicht UV-beständig) Art. 900.4082 (UV-beständig)
Siebelementen	Einmal alle drei Monate	Reinigen Sie den Siebelementen mit Zitronensäure oder screen cleaner

JÄHRLICH

TEIL	KONTROLLE	AKTION
Trommeldichtung	Prüfen Sie, ob der Silikondichtung noch flexibel ist	Wenn die Dichtung nicht mehr elastisch ist, muss sie ausgetauscht werden: Art. 400.2000 Trommel ECO/**22/**35 Art. 400.2001 Trommel **50/65/100N/140N Art. 400.2002 Trommel PP100 Art. 400.2003 Trommel ENTRY